

## Pressemitteilung

### Zweisprachigkeit des Kantons Bern: Das Forum für die Zweisprachigkeit begrüßt die Veröffentlichung eines umfassenden Berichts und fordert eine rasche Umsetzung der wichtigsten Empfehlungen.

**Biel/Bienne, 12. November 2018.** Das Forum für die Zweisprachigkeit mit Sitz in Biel/Bienne begrüßt mit großer Befriedigung den Bericht der Expertenkommission für Zweisprachigkeit unter der Leitung von Staatsrat Hans Stöckli. Das Forum fordert den Regierungsrat auf, die wichtigsten Massnahmen rasch umzusetzen und dabei insbesondere auf das Sachwissen der Bieler Stiftung und die Ergebnisse des "Barometers der Zweisprachigkeit im Kanton Bern" zurückzugreifen.

Das Forum für die Zweisprachigkeit - das auch in der Kommission vertreten war - teilt die Überzeugung der Kommission, dass wenn der Kanton sich auf die Zweisprachigkeit konzentriert, er nur gewinnen kann.

Die seit mehr als 20 Jahren in Biel ansässige Stiftung geht auch einig mit der Vision der Kommission, dass "sich die Bevölkerung und die sozioökonomischen Akteure in ihrem de facto und de jure zweisprachigen Kanton Bern wohlfühlen sollten. »

Vor allem hält es das Forum für die Zweisprachigkeit für dringend geboten, dass der Regierungsrat die Berner Zweisprachigkeit in den Mittelpunkt seines Regierungsprogramms stellt und ein Zweisprachigkeitsgesetz verabschiedet, das über ausreichende Ressourcen verfügt, um konkrete Ergebnisse zu erzielen. Das Forum begrüßt daher den Beschluss des Regierungsrats vom 24. Oktober, vorzuschlagen, dass die Schlussfolgerungen des Berichts bis zum 30. Juni 2019 umgesetzt werden. Damit ist das Forum für die Zweisprachigkeit Teil der Vision eines Kantons Bern, der "in der Schweiz (....) als exemplarischer zweisprachiger Kanton anerkannt " wird.

Das Forum freut sich, dass es im Auftrag der Kommission das erste "Barometer der Zweisprachigkeit im Kanton Bern" durchführen konnte. Es hofft aufrichtig, dass sein Fachwissen sowie seine traditionellen Arbeitsmittel (Label für die Zweisprachigkeit®, SprachTandems®, usw.) eingesetzt werden können, um die Zweisprachigkeit im Kanton zu verbessern, damit dieser seine Rolle als Brückenkanton voll ausspielen kann.



1996 - 2016  
**20 ans - Jahre**

[www.bilinguisme.ch](http://www.bilinguisme.ch)  
[www.zweisprachigkeit.ch](http://www.zweisprachigkeit.ch)

Das Forum ermutigt die kantonalen und regionalen Berner Behörden, die prioritären Empfehlungen zu übernehmen und rasch die notwendigen Ressourcen für deren praktische Umsetzung bereitzustellen. Das Forum für die Zweisprachigkeit ist bereit, wie die anderen im Bereich des sprachlichen Zusammenlebens tätigen Verbände, alles zu unternehmen, um den Kanton und die regionalen Behörden in dieser Richtung zu unterstützen.

***Zusätzliche Informationen:***

*Forum für die Zweisprachigkeit, Virginie Borel, Geschäftsführerin: Tel. 078 661 89 75*